

Ein Leseabenteuer , das alles andere als nullachtfünfzehn ist

Fred und Ellie sind Zwillinge. Keine eineiigen (weil sie Junge und Mädchen sind). Aber sie mögen die gleichen Sachen. Besonders Videospiele. Worin sie auch sehr gut sind. Nicht sehr gut sind sie in allem anderen, zum Beispiel Fußball oder darin, sich gegen die Mobber in der Schule zu behaupten. Dann geschieht eine mittlere Katastrophe, als sich Vater Eric versehentlich auf Ellies Controller setzt. Wie soll sie bloß ihre Freizeit überstehen ohne Street Fighter, Super Mario oder Minecraft? Da trifft es sich gut, als Fred und Ellie den merkwürdigen Mystery Man kennenlernen. Von ihm bekommen sie einen Spielecontroller, der so ganz anders ist als alle Controller, die die Zwillinge je gesehen haben. Ihre üblichen Spiele lassen sich mit ihm nicht fernsteuern.

Als die Geschwister jedoch herausfinden, wozu der Controller in der Lage ist, gibt es scheinbar endlich eine Lösung für all ihre Probleme, ja es scheinen sogar ihre kühnsten Träume wahr zu werden. Ellie kann mit dem Controller ihren Zwillingenbruder steuern. Er wird zu ihrem Avatar in einem Videospiel und kann plötzlich hoch springen, super kämpfen, schnell graben und brillant kicken. Fred hingegen lässt Ellie aussehen wie eine Mischung aus Schneewittchen, Prinzessin Fiona (in deren Nicht-grün-Version), Joy aus "Alles steht Kopf" und all die anderen Heldinnen aus Cartoons. Alles scheint prima - jedenfalls bis die Schultyrannen Isla und Morris in den Besitz eines zweiten magischen Spielecontrollers gelangen. Ärger ist vorprogrammiert ...

Unterhaltung, die Langeweile nicht einmal den Hauch einer Chance lässt - dank David Baddiel und seiner Werke ist es endlich vorbei mit öden, tristen Nachmittagen, Abenden und Wochenenden. Mit "Der durchgeknallte Spielecontroller" kommt jede Menge Schwung nicht nur in jedes Kinderzimmer, sondern auch in die ganze Wohnung. Die Story bedeutet nämlich amüsantester Lesespaß über viele, viele Stunden. Der britische Autor bringt Kinder und ebenso Erwachsene schier zum Ausflippen. Seine Romane sind wie eine Wundertüte. Diese stecken voller schräger Überraschungen. Kaum eines in die Hände genommen, findet die Lesebegeisterung so schnell kein Ende mehr. Mehr Humor und Phantasie findet man höchstens noch bei Roald Dahl oder David Walliams.

David Baddiel schreibt einen Kinderbuchknaller nach dem anderen. Mit seinen Geschichten erfreut er Jung und Alt, Groß und Klein über alle Maßen. "Der durchgeknallte Spielecontroller" ist der beste Zeitvertreib, den man sich für seinen Nachwuchs nur wünschen kann. Hier erfährt man ein Lesevergnügen der besonders schrägen und außerdem brüllend komischen Sorte.

Susann Fleischer 23.10.2017

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)